

WETTER - BODEN - MENSCH

Zeitschrift für Geobiologie
Schriftenreihe des gemeinnützigen
„Forschungskreises
für Geobiologie Dr. Hartmann e. V.“

Geschäftsstelle:
Adlerweg 1, 69429 Waldbrunn-WK.
Telefon (0 62 74) 91 21 00 / Fax 91 21 09

Verleger und Herausgeber:
Forschungskreis für Geobiologie
Dr. Hartmann e. V.,
69429 Waldbrunn-WK.

Verantwortlich für die Herausgabe:
Vorstand des Forschungskreises für
Geobiologie Dr. Hartmann e. V.
Joachim Götz, (1. Vorsitzender)
Alfonso Becker, (2. Vorsitzender)
Roland Wirth, (Geschäftsführer)
Adlerweg 1, 69429 Waldbrunn-WK.
Redaktion und Schriftleitung:
Roland Wirth,
Adlerweg 1, 69429 Waldbrunn-WK.
Redaktionsmitarbeiter: E. Sauer,
64625 Bensheim, Grieselstraße 43.

ISSN 0940-5984

Erscheint zweimonatlich, Einzelheft 4,50 Euro
Jahresabonnement 25,- Euro + Versandkosten.
Der Bezugspreis der Zeitschrift ist im
Mitgliedsbeitrag enthalten.
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. II/2003.
Privatkleinanzeigen (bis 300 Zeichen) sind frei.

Herstellung:
Druckerei und Verlag W. Krauth GmbH
69412 Eberbach
Telefon 0 62 71 / 92 55-0 - Fax 92 55 28

Konten des Forschungskreises
Für Geobiologie e. V.
Für Spenden und Mitgliedsbeiträge
Für die Zeitschrift
WETTER - BODEN - MENSCH
Bankkonto Nr. (BLZ 672 917 00)
20 241 403 Volksbank Neckartal,
69412 Eberbach/N.,
Postscheckkonto Karlsruhe (BLZ 660 100 75)
37 575 - 753

Die in diesem Heft vorgetragenen Meinungen der verschiedenen Autoren sind nicht immer mit den Auffassungen der Redaktion und aller Mitglieder des Forschungskreises identisch. Sie werden trotzdem veröffentlicht, um Diskussionen und Meinungsbildung anzuregen. Das Gleiche gilt für die zum Abdruck gekommenen Inserate.

INHALTSVERZEICHNIS

Nr. 3/2006

Editorial	3
Aus den Landesgruppen	5
Expertentagung mit Rutengängerforum	6
Nachruf Hans Hubert Erkens	7
Vortrag bei Frühjahrstagung in Eberbach	W. MARTIN 8
Einige Grundbegriffe zur radiästhetischen	
Untersuchung von Artefakten	DIPL.-ING. H. FRITZE 19
Radiästhetische Untersuchung eines Amsel-Nestes	DIPL.-ING. H. FRITZE 27
Zum Thema Geopathische Belastung	DR. A. STANGL 31
Mit der Wünschelrute in die Vergangenheit	DR. H. F. PREISS 35
Seelische Konflikte bei Tieren	DR. R. BANIS UND R. FAUSER 48
Versuche mit künstlicher Wasseradern-Kreuzung	D. GARTEN 53
Radiästhetische Forschung	DIPL.-ING. W. BUSSCHER 57
Aus Baubiologie und Ökologie	59
Buchbesprechungen	61
Geo- und elektrobiologische Beratung	DIPL.-ING. H. ZÜRN 65
Kleinanzeigen	66

Zum Titelbild: Steintafel an einem römischen Aquädukt.

Bildquelle: www.photocase.de

Sterben die Idealisten

Irgendwie sind die Veranstaltungen immer ungünstig: Schulferien, Urlaub, ein festes Wochenende durch einen Bräutigam, der am Freitag, 1. Mai, die hohen kirchlichen ... und dann noch das Überangebot an Vorträgen, Symposien, Foren, Meetings, die aus dem Boden wachsen. Jeder will dabei überbieten. Manche Organisatoren berücksichtigen die begrenzte Nachfrage erst dann, wenn es zu spät ist. Die Veranstaltung eine Pleite wird und sie zahlen Zahlen stecken oder sie setzen die Preise gleich so hoch an, dass viele nicht kommen schon alleine davon abgeschreckt. Aber heute kaum ein Referent mehr, der mit der Erstattung der Fahrtkosten und der Spesen zufrieden ist.

Es gibt viele Gründe, warum man als geobiologischer Berater nicht mehr zur Weiterbildung teilnimmt. Fußball, Pfingstferien, gestiegene Benzinpreise usw. kommen sicher noch hinzu. Ja wir wissen, dass das Problem geworden ist, auch unsere Seminare sind meist damit verbundenen Übernahmeverpflegungskosten in Gaststätten. Es ist es uns bei über 350 registrierten Beratern nicht gelungen, mein Erachtens gutes Programm mit solut neuen Referenten (ein junger Referent aus Darmstadt und einem Mediziner, der einmal elf Anmeldungen eineinhalb Wochen vor dem Termin, die Veranstaltung abzusagen, Zimmerstornierung, minarraumstornierung, verärgertes Publikum etc. zur Folge hat. Letztes Jahr noch ein Teilnehmer, halten es also über 80% der Teilnehmer für notwendig, die gewünschte Weiterbildung zu besuchen. Bei einem Aufruf des wissenschaftlichen Beirats zur Einladung an ein Forschungsprojekt wurde eine Einladung an die geobiologischen Referenten sandt wurde, haben sich noch wenige Referenten gemeldet. Vielleicht hat hier schon abgeschreckt, dass keine Kostenersatzung möglich sein kann. Ich erinnere mich noch